

Coburger Kartonagenfabrik investiert in Palettierung und Infrastruktur am Firmensitz

Die Coburger Kartonagenfabrik GmbH & Co. KG (COKA), Dörfles-Esbach, berichtet über umfangreiche Investitionen an dem oberfränkischen Unternehmenssitz. Im Rahmen weitreichender Bauarbeiten von Herbst 2013 bis Juli 2014 wurden den Angaben zufolge zum einen Teile der bestehenden Produktionsgebäude modernisiert und erweitert. Zum anderen entstanden angebunden an die bestehenden Flächen von ca. 30.000 qm nun weitere 10.000 qm bebaute Fläche, heißt es weiter. Diese inkludierten unter anderem neue umfassende Lager-, und Produktionsflächen sowie eine Erweiterung der Sozialflächen, erklärt Geschäftsführer Marcus Gebler im Gespräch mit EUWID Verpackung.

Man sehe die zusätzlichen Produktionsflächen für kommende Investitionen als unbedingt notwendig an, um die unternehmenseigene Philosophie des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses und somit den optimalen Produktionsprozess weiter langfristig sicherzustellen.

In einem zweiten Schritt wurden bereits die Verträge zum Kauf einer modernen Palettierungs-, Palettensicherungs- und Abtransportanlage unterschrieben, heißt es aus Dörfles-Esbach. Diese Anlage sei laut Projektleitung in der Branche vom Aufbau als auch Automatisierungsgrad sowie der Prozessabfolge her einer der momentan integrativsten Lösungen überhaupt.

Die Unternehmensgruppe, bestehend aus Co-

burger Kartonagenfabrik und Bergischer Kartonagenfabrik mit Sitz in Velbert, habe somit allein 2013/2014 einen zweistelligen Millionenbereich investiert.

Die Coburger (COKA) und Bergischen (BEKA) Kartonagenfabriken entwickeln und produzieren Verpackungen für den Food- und Non-Food-Bereich aus Vollpappe und eigengefertigter Wellpappe. Die Verpackungslösungen aus Primär- und Recyclingmaterial werden mit mehrfarbig bedruckten Offsetbögen kaschiert, viele diverse Veredelungsverfahren stehen den Angaben zufolge mehrfach zur Auswahl. Die europaweit tätige Gruppe beschäftigt knapp 400 Mitarbeiter. An den zwei Produktionsstandorten werden weit über 5 Mio Faltschachteln für nahezu jede Branche pro Tag hergestellt; die Lagerkapazitäten werden aktuell mit weit über 25.000 Palettenstellplätzen angegeben. □